



Zahlen · Daten · Fakten 2023/2024



2 Eckdaten Kammerbezirk Reutlingen (31.12.2023)

Kammerbezirk	
Anzahl Betriebe	13.812
Umsatz (Euro)* ca.	11,7 Mrd.
Lehrverträge (neu)	1.742
Lehrverträge (gesamt)	4.205
Beschäftigte*	79.200

Landkreise

Freudenstadt	
Anzahl Betriebe	1.699
Anzahl Betriebe (in %)	12,30
Umsatz (Euro)* ca.	1,4 Mrd.
Lehrverträge (neu)	246
Lehrverträge (gesamt)	539
Beschäftigte*	9.742

Reutlingen	
Anzahl Betriebe	4.326
Anzahl Betriebe (in %)	31,32
Umsatz (Euro)* ca.	3,7 Mrd.
Lehrverträge (neu)	533
Lehrverträge (gesamt)	1.271
Beschäftigte*	24.806

Sigmaringen	
Anzahl Betriebe	2.140
Anzahl Betriebe (in %)	15,49
Umsatz (Euro)* ca.	1,8 Mrd.
Lehrverträge (neu)	244
Lehrverträge (gesamt)	642
Beschäftigte*	12.271

Tübingen

Anzahl Betriebe	2.629
Anzahl Betriebe (in %)	19,03
Umsatz (Euro)* ca.	2,2 Mrd.
Lehrverträge (neu)	391
Lehrverträge (gesamt)	905
Beschäftigte*	15.075

Zollernalb

Anzahl Betriebe	3.018
Anzahl Betriebe (in %)	21,85
Umsatz (Euro)* ca.	2,6 Mrd.
Lehrverträge (neu)	328
Lehrverträge (gesamt)	848
Beschäftigte*	17.306

* Da der Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen insgesamt ein ländlicher Bezirk ist mit der dort erfahrungsgemäß stärkeren Tendenz, über Jahre hinweg aus sozialer Verbundenheit eher mehr Mitarbeiter zu halten als betriebswirtschaftlich zwingend nötig, wurden bei der Beschäftigtenzahl 9,9 Prozent des Landeswertes genommen.

Erfahrungsgemäß sind aber die Umsätze im ländlichen Bereich etwas niedriger als in städtischen Verdichtungsräumen – allein durch die niedrigeren Stundenverrechnungssätze. Aus diesem Grund wurden beim Umsatz 9,6 Prozent des Landeswertes veranschlagt.

Baden-Württemberg	Landesanteil ./ Kammerbezirk*	
Anzahl Betriebe	142.569	
Umsatz (Euro)*	122 Mrd.	9,6%*
Lehrverträge (neu)	17.800	
Lehrverträge (gesamt)	43.800	
Beschäftigte*	800.000	9,9%*

Den eingetragenen Mitgliedsbetrieben sowie Existenzgründern im Handwerk stehen eine Fülle von Serviceleistungen zur Verfügung. Auf welche Fragen wir eingehen können, darüber informiert Sie diese kurze Übersicht. Wenn Sie Ihr Thema oder Ihr Problem nicht finden: Rufen Sie uns trotzdem an – die Telefonnummern finden Sie auf den Seiten 28 bis 31 in diesem Heft.

Alle Beratungen sind für Mitgliedsbetriebe kostenlos. Bedenken Sie aber auch, dass unsere Mitarbeiter für über 13.800 Handwerksbetriebe zuständig sind. Sollten Sie nicht sofort den zuständigen Sachbearbeiter erreichen, dann hinterlassen Sie eine Nachricht: Wir rufen zurück.

Betriebswirtschaftliche Beratung

Welche Kredite sind für Ihre Betriebsfinanzierungen günstig? Welche Unternehmensform ist für Sie die beste? Wer durchleuchtet Ihren Jahresabschluss? Stimmt die Kalkulation? Diese und andere betriebswirtschaftliche Fragen beantwortet Ihnen gern ein/e Mitarbeiter/in der Betriebsberatung.

Existenzgründer / Starthilfe

Ist Ihr Gründungskonzept tragfähig? Welchen Kapitalbedarf haben Sie? Welche Gründungszuschüsse und öffentliche Darlehen kommen in Betracht? Welche Rechtsform ist geeignet und welche Gründungsformalitäten sind zu beachten? Fragen zum Schritt in die Selbstständigkeit beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiter unserer Unternehmensberatung.

Marketing / Social Media

Erreichen Sie mit Ihrem Angebot Ihre Zielgruppe? Wie entwickeln sich Markt und Mitbewerber? Welche Stärken und Schwächen hat Ihr Unternehmen? Führen Sie Ihr Unternehmen kundenorientiert? Benötigen Sie Hilfe bei der Entwicklung von Werbekonzepten oder in der Umsetzung von Social Media?

Elektronische Datenverarbeitung

Brauchen Sie Unterstützung bei der Einführung und Nutzung moderner Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsinstrumente? Sind Sie unsicher bei der Einführung neuer EDV-Komponenten? Wissen Sie nicht, welche Software für Ihren Betrieb die richtige ist?

Außenwirtschaft

Sie möchten Ihre Produkte und Dienstleistungen auch im Ausland anbieten oder Produkte erwerben? Wir informieren über Besonderheiten bei Auslandsaktivitäten und geben Tipps zur Finanzierung und Kreditsicherung bei Auslandsgeschäften.

Ausbildung

Sie wollen unseren Lehrvertragsservice nutzen? Sie wollen spezielle Informationen über die Ausbildung im Handwerk? Sie haben Probleme mit Ihrem Auszubildenden?

Handwerksrolle und Starter-Center

Die Mitarbeiter der Handwerksrolle bzw. des Starter-Centers beraten Existenzgründer über ihre gewerberechtlichen Möglichkeiten. Geprüft werden darüber hinaus die Eintragungsvoraussetzungen in die Handwerksrolle und die Anträge auf Ausnahmegewilligungen. Wenn Sie die Betriebsform ändern möchten und Fragen zur Rechtsformwahl oder zur Gewerbeausübung haben, ist die Handwerksrolle die richtige Adresse.

Internet

Planen Sie das Internet für Ihre geschäftlichen Aktivitäten zu nutzen, verfügen jedoch nicht über ausreichende Kenntnisse des elektronischen Geschäftsverkehrs? Bereitet Ihnen die Auswahl und Bewertung von Angeboten im Bereich des Internet Schwierigkeiten? Oder haben

Sie eine Idee für eine Entwicklung von Internetangeboten, die bisher noch nicht verwirklicht wurde, jedoch förderwürdig ist? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Öffentliche Aufträge

Wie kommen Sie an öffentliche Aufträge? Welche Möglichkeiten haben Sie als Kleinbetrieb, bei den öffentlichen Auftraggebern berücksichtigt zu werden?

Qualitätsmanagement

Sie möchten Ihre Betriebsabläufe optimieren? Ihr Kunde fordert von Ihnen ein Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9000 ff? Sie benötigen Informationen zur Einführung eines Qualitätsmanagement-Systems oder zur Zertifizierung?

Rechtsberatung

Die Rechtsabteilung steht den Mitgliedsbetrieben für betriebliche Rechtsfragen von A (wie Anfechtung von Willenserklärungen) bis Z (wie Zugewinnngemeinschaft) zur Verfügung. Bevor Sie eine voreilige Unterschrift unter wichtige Verträge setzen, wenn Sie planen, Miet, Zuliefer, Pacht und andere Verträge zu unterzeichnen – lassen Sie zunächst den Kammerjuristen einen Blick darauf werfen. Auch vor dem Gang zum Gericht ist Beratung nützlich.

Technologie-Transfer und Innovation

Planen Sie den Einsatz neuer Techniken in Ihrem Betrieb oder wollen Sie selbst etwas Neues entwickeln? Sie haben Fragen zu neuen Techniken im Handwerk, Schutzrechten und Förderprogrammen und suchen Kontakte zu Hochschulen und Partnern auf dem Technologiesektor?

Umweltschutz

Welche Vorschriften sind in den Bereichen Umweltschutz, Abfallentsorgung und Gewässerschutz zu beachten? Wie kann die Umsetzung in Ihrem Betrieb aussehen? Welche neuen Umwelttechniken und Umweltschutzmaßnahmen können für Sie interessant sein?

Technik, Bauleitplanung

Was muss bei der Planung von Neu oder Umbauten bedacht werden? Könnte Ihr Betrieb durch die Planung eines Bebauungs oder Flächennutzungsplanes oder z.B. von Nutzungsänderungen in Ihrer Nachbarschaft betroffen sein? Haben Sie Arbeitsschutz oder Immissionsprobleme (Lärm, Geruch, Gefahrstoffe o. ä.) mit Nachbarn oder Behörden?

Die entsprechenden Telefonnummern finden Sie ab Seite 28.

Nützliche Apps

Das Lehrstellenradar

Das "Lehrstellenradar" (eine kostenlose App für iPhones, iPads und Smartphones mit dem Android Betriebssystem) bringt alle freien Lehrstellen und Praktikumsplätze direkt auf das Smartphone.

Das Handwerkerradar

Das Handwerkerradar bietet durch eine komfortable Suchfunktion den schnellen Kontakt zu Handwerksbetrieben in der Nähe.

Sachverständigen-Navi

Rund 75 von der Handwerkskammer öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige aus ca. 30 Branchen des Handwerks stehen zur Begutachtung von handwerklich erbrachten Leistungen sowie deren preislicher Angemessenheit zur Verfügung.

In den Handwerksbetrieben der fünf Landkreise des Kammerbezirks haben im Jahr 2023 insgesamt 1.742 Auszubildende ihre Ausbildung begonnen (das sind 25 Verträge weniger als im Vorjahr). Allerdings konnten auch im Jahr 2023 wieder sehr viele Lehrstellen nicht besetzt werden.

Zurzeit erhalten 825 Mädchen (fast 20 Prozent) und 3.380 ihrer männlichen Kollegen – insgesamt also 4.205 Lehrlinge in allen vier Lehrjahren – eine qualifizierte und zukunftssichere Ausbildung im regionalen Handwerk.

Berufsausbildungsverhältnisse			
im Vergleich	2021	2022	2023
Lehrlinge insgesamt	4.568	4.312	4.205
davon weiblich	829	798	825
davon männlich	3.739	3.514	3.380
neu abgeschlossene Lehrverträge	1.736	1.767	1.742
Ausbildungsstätten	2.451	2.350	2.311

Die ausbildungstärksten Berufe			
	2021	2022	2023
Kfz-Mechatroniker	621	579	543
Anlagenmechaniker für SHK-Technik	452	442	503
Elektroniker	410	400	390
Zimmerer	253	246	252
Tischler	228	223	198
Maler und Lackierer	206	204	183
Friseur	209	183	178
Fachverkäufer im Lebensmittel- handwerk	168	148	140
Kaufmann für Büromanagement	142	161	134
Maurer	162	148	134
Metallbauer	120	121	115
Feinwerkmechaniker	166	129	103
Land- und Baumaschinenmechatroniker	69	78	91
Augenoptiker	93	87	90
Konditor	71	71	76
Mechatroniker für Kältetechnik	71	63	73
Bäcker	76	64	62
Straßenbauer	62	62	57
Stuckateur	64	56	55
Fahrzeuglackierer	71	62	49

Zusätzlich gibt es noch weitere interessante Ausbildungsberufe vom Augenoptiker bis zum Zweiradmechaniker mit weiteren 779 Lehrverträgen.

Der Meisterbrief ist immer noch die wichtigste fachliche Grundlage für die Tätigkeit als selbständiger Handwerksunternehmer oder als verantwortungsvolle Führungskraft, und er ist die wichtigste Grundlage für eine qualifizierte Ausbildung des Berufsnachwuchses.

Wie komplex die Anforderungen im Handwerk inzwischen geworden sind, zeigt die Tatsache, dass rund 20 Prozent der Antragsteller auf eine Zulassung zur Meisterprüfung die Hochschulreife und ca. 49 Prozent einen Realschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss vorweisen konnten. Einen Hauptschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss hatten etwa 23 Prozent der Antragsteller; etwa 8 Prozent hatten keine Angaben zum Schulabschluss gemacht, da diese Angaben freiwillig gemacht werden.

Die Ausbildereignungsprüfung haben im vergangenen Jahr 10 Frauen und 14 Männer erfolgreich abgelegt, also insgesamt 24 Personen.

Bestandene Meisterprüfungen im Vergleich	2021	2022	2023
Neue Meister	280	300	294
davon weiblich	51	38	42
davon männlich	229	262	252
Davon aus den Landkreisen	2021	2022	2023
Freudenstadt	10	14	9
Reutlingen	66	50	66
Sigmaringen	12	23	24
Tübingen	36	37	39
Zollernalb	30	28	24
Aus anderen Regionen	126	148	132

Bestandene Meisterprüfungen 2023

Beruf	Landkreise						Kammer	Extern	Gesamt
	FDS	RT	SIG	TÜ	ZA				
Elektrotechniker	5	12	8	9	3		37	24	61
Feinwerkmechaniker	0	2	5	3	3		13	2	15
Friseur	0	1	1	0	0		2	2	4
Gebäudereiniger	0	1	0	0	0		1	30	31
Installateur und Heizungsbauer	1	9	3	3	1		17	2	19
Kraftfahrzeugtechniker	1	21	3	14	11		50	13	63
Maler und Lackierer	1	3	0	1	0		5	13	18
Maßschneider	0	0	2	0	2		4	6	10
Metallbauer	1	1	0	0	0		2	0	2
Raumausstatter	0	1	1	0	0		2	13	15
Straßenbauer	0	1	1	0	0		2	19	21
Tischler	0	4	0	3	2		9	4	13
Zimmerer	0	10	0	6	2		18	4	22
Insgesamt	9	66	24	39	24		162	132	294

Anzahl der bewilligten Meisterprämienanträge: 250

Die Handwerkskammer Reutlingen mit ihren Bildungsakademien in Reutlingen, Sigmaringen und Tübingen ist einer der größten regionalen Bildungsdienstleister für technisch-gewerbliche Aus- und Weiterbildung in Baden-Württemberg.

Ein engagiertes Team von Mitarbeitern, Ausbildern, Dozenten und Trainern bringt seine hohe Qualifikation und vielfältige Erfahrungen aus der Praxis mit. Das Ergebnis: individuell abgestimmte Lösungen für Unternehmen, lebendige und betriebsnahe Ausbildung und passgenaue Weiterbildungen für den Einzelnen. Also: Wissen für die berufliche Zukunft.

Die Bildungsakademien begleiten Menschen individuell auf ihren Karrierewegen, von der beruflichen Orientierung und Ausbildung über den Meister bis hin zum Betriebswirt mit Bachelorabschluss.

Bildungsakademien

Reutlingen:

07121 2412-320

Sigmaringen:

07571 7477-0

Tübingen:

07071 9707-80

bildungsakademien.de

Die Gliederung der Handwerksberufe

Die neue Handwerksordnung ist zum 1. Januar 2004 in Kraft getreten. Die entsprechenden Neuregelungen waren nach Verabschiedung durch Bundestag und Bundesrat am 29. Dezember 2003 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden.

Bei der Novellierung des Handwerksrechts handelt es sich im Einzelnen um das "Dritte Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung und anderer handwerksrechtlicher Vorschriften" und um das "Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung und zur Förderung von Kleinunternehmen", die sogenannte große und kleine Novelle der Handwerksordnung (HwO).

Anlagen A, B1 und B2

Die Anlagen A und B zur Handwerksordnung wurden 2004 neu strukturiert. In der Anlage A verblieben 41 zulassungspflichtige Handwerke (zur Erläuterung von Anlage A bzw. B siehe die nächste Seite). Zum Januar 2020 wurden weitere 12 Gewerke in die Anlage A aufgenommen.

Die Anlage B zur Handwerksordnung wurde 2004 ebenfalls neu strukturiert und geteilt. Die neue Anlage B1 nimmt diejenigen bisherigen Handwerke der Anlage A auf, die den Meisterbrief nicht mehr zwingend als Voraussetzung für die Selbstständigkeit erfordern. Sie werden als zulassungsfreie Handwerke bezeichnet. In diesen Gewerben ist der Meisterbrief als fakultatives Qualitätssiegel vorgesehen. Die Förderinstrumente zur Ablegung der Meisterprüfung – etwa das Aufstiegs-BAföG (zuvor: Meister-BAföG) – gelten für die Bereiche A und B1 gleichermaßen. Das bisherige handwerksähnliche Gewerbe (bisher Anlage B) geht in der Anlage B2 auf.

Die Zuordnung der Berufe zur Anlage A der Handwerksordnung wird nicht nur auf der Basis eines Kriteriums "Gefahrgeneigntheit" vorgenommen, sondern gleichberechtigt auch auf der Basis des Kriteriums "Ausbildungsleistung".

Dies stellt vor allem auch eine Anerkennung der gesamtgesellschaftlichen Bedeutung der Ausbildungsleistung des Handwerks dar, die mit einer Quote von rund zehn Prozent (Auszubildende bezogen auf Erwerbstätige im Handwerk) fast drei mal so hoch liegt, wie in der übrigen Wirtschaft.

Begriffserläuterung

Anlage A, zulassungspflichtige Handwerke

Die Meister-, Ingenieur- oder Technikerprüfung bzw. eine Ausnahmegewilligung der Handwerkskammer Reutlingen ist erforderlich.

Anlage B1, zulassungsfreie Handwerke

Es ist kein Befähigungsnachweis mehr erforderlich (allerdings ist die Ablegung der Meisterprüfung als Qualitätssiegel möglich).

Anlage B2, handwerksähnliche Gewerke

Es ist wie bisher kein Befähigungsnachweis erforderlich.

Eine Zusammenstellung aller Handwerksberufe (Stand: 2019) finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir haben die Gruppeneinteilung nach der alten Handwerksordnung beibehalten, um einen Vergleich zu ermöglichen und die Berufe lediglich mit A, B1 bzw. B2 ergänzt.

Zum Vollhandwerk (jetzt Anlage A bzw. B1) gehören:

I. Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe:

Maurer und Betonbauer [A]; Ofen- und Luftheizungsbauer [A]; Zimmerer [A]; Dachdecker [A]; Straßenbauer [A]; Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer [A]; Fliesen-, Platten- und Mosaikleger [A]; Betonstein- und Terrazzohersteller [A]; Estrichleger [A]; Brunnenbauer [A]; Steinmetz und Steinbildhauer [A]; Stuckateur [A]; Maler und Lackierer [A]; Gerüstbauer [A]; Schornsteinfeger [A]

II. Gruppe der Elektro- und Metallgewerbe:

Metallbauer [A]; Chirurgiemechaniker [A]; Karosserie- und Fahrzeugbauer [A]; Feinwerkmechaniker [A]; Zweiradmechaniker [A]; Kälteanlagenbauer [A]; Informationstechniker [A]; Kraftfahrzeugtechniker [A]; Landmaschinenmechaniker [A]; Büchsenmacher [A]; Klempner [A]; Installateur und Heizungsbauer [A]; Behälter- und Apparatebauer [A]; Elektrotechniker [A]; Elektromaschinenbauer [A]; Uhrmacher [B1]; Graveure [B1]; Metallbildner [B1]; Galvaniseur [B1]; Metall- und Glockengießer [B1]; Schneidwerkzeugmechaniker [B1]; Gold- und Silberschmied [B1]

III. Gruppe der Holzgewerbe

Tischler [A]; Parkettleger [A]; Rollladen- und Jalousiebauer [A]; Boots- und Schiffbauer [A]; Modellbauer [B1]; Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher [A]; Holzbildhauer [B1]; Böttcher [A]; Korbmacher [B1]

IV. Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe

Maßschneider [B1]; Textilgestalter (Sticker, Klöppler, Posamentierer, Stricker) [B1]; Modisten [B1]; Weber [B1]; Seiler [A]; Segelmacher [B1]; Kürschner [B1]; Schuhmacher [B1]; Sattler und Feintäschner [B1]; Raumausstatter [A]

V. Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe

Bäcker [A]; Konditoren [A]; Fleischer [A]; Müller [B1]; Brauer und Mälzer [B1]; Weinküfer [B1]

VI. Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

Augenoptiker [A]; Hörgeräteakustiker [A]; Orthopädietechniker [A]; Orthopädieschuhmacher [A]; Zahntechniker [A]; Friseure [A]; Textilreiniger [B1]; Wachszieher [B1]; Gebäudereiniger [B1]

VII. Gruppe der Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe

Glaser [A]; Glasveredler [A]; Feinoptiker [B1]; Glasbläser und Glasapparatebauer [A]; Glas- und Porzellanmaler [B1]; Edelsteinschleifer und -graveure [B1]; Fotografen [B1]; Buchbinder [B1]; Drucker [B1]; Siebdrucker [B1]; Flexografen [B1]; Keramiker [B1]; Orgel- und Harmoniumbauer [A]; Klavier- und Cembalobauer [B1]; Handzuginstrumentenmacher [B1]; Geigenbauer [B1]; Bogenmacher [B1]; Metallblasinstrumentenmacher [B1]; Holzblasinstrumentenmacher [B1]; Zupfinstrumentenmacher [B1]; Vergolder [B1]; Schilder- und Lichtreklamehersteller [A]; Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik [A]

Zum handwerksähnlichen Gewerbe (jetzt Anlage B2) zählen:

I. Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe

Eisenflechter (ohne Schalungs- und Betonarbeiten); Bautrocknungsgewerbe; Bodenleger; Asphaltierer (ohne Straßenbau); Fuger; Holz- und Bautenschutz; Rammgewerbe; Betonbohrer und -schneider; Theater- und Ausstattungsmaler

II. Gruppe der Metallgewerbe

Drahtgestellhersteller; Metallschleifer und Metallpolierer; Metallsägenschräfer; Tankschutz; Fahrzeugverwerter; Rohr- und Kanalreiniger; Kabelverleger im Hochbau

III. Gruppe der Holzgewerbe

Holzschuhmacher; Holzblockmacher; Daubenhauer; Holzleitermacher; Muldenhauer; Holzreifenmacher; Holzschindelmacher; Einbau von genormten Baufertigteilen (Fenster, Türen, Zargen, Regale, Messestände, Küchen und Möbel); Bürsten- und Pinselmacher

IV. Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe

Bügelanstalten; Dekorationsnäher; Fleckteppichhersteller; Klöppler; Theaterkostümnäher; Plisseebrenner; Posamentierer; Stoffmaler; Stricker; Textil-Handdrucker; Kunststopfer; Änderungsschneider; Handschuhmacher; Ausführung einfacher Schuhreparaturen; Gerber

V. Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe

Innerei-Fleischer; Speiseeishersteller; Fleischzerleger und Ausbeiner

VI. Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

Appreteure und Dekateure; Schnellreiniger; Teppichreiniger; Getränkeleitungsreiniger; Kosmetiker; Maskenbildner

VII. Gruppe der sonstigen Gewerbe

Bestattungsgewerbe; Lampenschirmhersteller; Klavierstimmer; Theaterplastiker; Requisiteure; Schirmmacher; Steindrucker; Schlagzeugmacher

Anlage A (Zugänge und Abgänge 2023)	1.1.	+	-	31.12.
Augenoptiker	94	4	3	95
Bäcker	164	7	19	152
Behälter- und Apparatebauer	105	0	8	97
Boots- und Schiffbauer	0	1	0	1
Böttcher	1	0	0	1
Brunnenbauer	3	0	0	3
Büchsenmacher	6	0	0	6
Chirurgiemechaniker	5	0	0	5
Dachdecker	47	1	4	44
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) u. Holzspielzeugmacher	18	0	2	16
Elektromaschinenbauer	6	0	0	6
Elektrotechniker	823	49	43	829
Estrichleger	65	2	7	60
Feinwerkmechaniker	466	3	20	449
Fleischer	258	14	14	258
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	653	4	53	604
Friseure	1 019	89	89	1.019
Gerüstbauer	45	3	5	43
Glaser	117	6	10	113
Glasveredler	2	0	1	1
Hörakustiker	36	1	0	37
Informationstechniker	87	0	6	81
Installateur und Heizungsbauer	573	41	30	584
Kälteanlagenbauer	28	5	3	30
Karosserie- und Fahrzeugbauer	95	3	7	91
Klempner	103	2	7	98
Konditoren	48	6	3	51
Kraftfahrzeugtechniker	811	48	43	816
Land- und Baumaschinenmechatroniker	93	9	3	99
Maler und Lackierer	483	15	30	468
Maurer und Betonbauer	384	28	30	382

Mechaniker für Reifen- u. Vulkanisationstechnik	6	0	0	6
Metallbauer	360	20	22	358
Ofen- und Luftheizungsbauer	43	2	0	45
Orgel- und Harmoniumbauer	5	1	0	6
Orthopädieschuhmacher	34	0	0	34
Orthopädietechniker	15	1	2	14
Parkettleger	113	0	7	106
Raumausstatter	272	3	22	253
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	77	5	4	78
Schilder- und Lichtreklamehersteller	68	0	3	65
Schornsteinfeger	101	2	3	100
Seiler	3	0	0	3
Steinmetzen und Steinbildhauer	74	2	5	71
Straßenbauer	82	5	1	86
Stuckateure	222	10	14	218
Tischler	535	21	32	524
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	16	0	0	16
Werkstein- und Terrazzohersteller	16	2	0	18
Zahntechniker	100	2	6	96
Zimmerer	501	28	24	505
Zweiradmechaniker	85	4	6	83
Anlage A (Gruppenzusammenstellung)	1.1.	+	-	31.12.
Bau- und Ausbaugewerbe	2.735	104	176	2.663
Elektro- und Metallgewerbe	3.646	184	198	3.632
Holzgewerbe	744	27	45	726
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	275	3	22	256
Nahrungsmittelgewerbe	470	27	36	461
Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe	1.298	97	100	1.295
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	198	7	14	191
Insgesamt	9.366	449	591	9.224

Anlage B1 (Zugänge und Abgänge 2023)	1.1.	+	-	31.12.
Bestattungsgewerbe	52	0	0	52
Bogenmacher	2	0	0	2
Brauer und Mälzer	19	0	3	16
Buchbinder	10	0	2	8
Fotografen	534	105	69	570
Galvaniseure	3	1	0	4
Gebäudereiniger	691	214	156	749
Geigenbauer	9	0	0	9
Glas- und Porzellanmaler	2	0	0	2
Gold- und Silberschmiede	51	2	3	50
Graveure	22	0	3	19
Handzuginstrumentenmacher	2	0	0	2
Holz- und Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)	121	11	14	118
Holzbildhauer	20	4	3	21
Holzblasinstrumentenmacher	8	1	1	8
Keramiker	14	2	6	10
Klavier- und Cembalobauer	13	0	2	11
Korb- und Flechtwerkgestalter	5	0	0	5
Kosmetiker	805	88	45	848
Maßschneider	127	10	13	124
Metall- und Glockengießer	2	0	0	2
Metallbildner	5	0	1	4
Metallblasinstrumentenmacher	10	0	0	10
Modellbauer	28	1	1	28
Modisten	1	1	1	1
Müller	16	0	0	16
Präzisionswerkzeugmechaniker	25	6	3	28

Anlage B1 (Zugänge und Abgänge 2023)	1.1.	+	-	31.12.
Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	24	6	3	27
Sattler- und Feintäschner	55	7	6	56
Schuhmacher	19	0	2	17
Textilgestalter	38	7	7	38
Textilreiniger	35	3	5	33
Uhrmacher	29	1	1	29
Wachstzieher	9	6	4	11
Weinküfer	2	0	0	2
Zupfinstrumentenmacher	10	0	0	10

Anlage B1 (Gruppenzusammenstellung)	1.1.	+	-	31.12.
Bau- und Ausbaugewerbe	121	11	14	118
Elektro- und Metallgewerbe	137	10	11	136
Holzgewerbe	53	5	4	54
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	240	25	29	236
Nahrungsmittelgewerbe	37	0	3	34
Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe	1.540	311	210	1.641
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	691	114	84	721
Insgesamt	2.819	476	355	2.940

Anlage B2 (Zugänge und Abgänge 2023)	1.1.	+	-	31.12.
Änderungsschneider	123	11	13	121
Asphaltierer (ohne Straßenbau)	7	0	0	7
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	16	1	2	15
Bautrocknungsgewerbe	27	3	4	26
Betonbohrer und -schneider	14	2	1	15
Bodenleger	205	48	26	227
Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	26	2	0	28
Bürsten- und Pinselmacher	1	0	0	1
Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration)	15	1	1	15
Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B. Fenster, Türen, Zargen, Regale)	813	103	107	809
Eisenflechter	31	14	5	40
Fahrzeugverwerter	12	0	0	12
Fleckteppichhersteller	1	0	0	1
Fleischzerleger, Ausbeiner	4	1	0	5
Fuger (im Hochbau)	51	6	6	51
Gerber	1	0	0	1
Getränkeleitungsreiniger	9	0	1	8
Handschuhmacher	1	0	0	1
Herstellung von Drahtgestellen für Dekorationszwecke in Sonderanfertigung	7	0	0	7
Holzblockmacher	21	0	0	21
Holz-Leitermacher (Sonderanfertigung)	1	0	0	1
Innerei-Fleischer (Kuttler)	1	1	1	1
Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten)	53	18	3	68
Klavierstimmer	6	1	1	6
Lampenschirmhersteller (Sonderanfertigung)	2	0	0	2

Anlage B2 (Zugänge und Abgänge 2023)	1.1.	+	-	31.12.
Maskenbildner	3	0	0	3
Metallsägen-Schärfer	6	0	0	6
Metallschleifer und Metallpolierer	46	2	5	43
Rammgewerbe (Einrammen v. Pfählen im Wasserbau)	1	0	0	1
Rohr- und Kanalreiniger	33	6	5	34
Schlagzeugmacher	1	0	0	1
Schnellreiniger	1	0	0	1
Speiseeishersteller (mit Vertrieb von Speiseeis mit üblichem Zubehör)	39	8	9	38
Stoffmaler	2	0	0	2
Tankschutzbetriebe (Korrosionsschutz von Öltanks für Feuerungsanlagen ohne chemische Verfahren)	7	0	0	7
Teppichreiniger	5	2	0	7
Textil-Handdrucker	12	2	0	14
Theater- und Ausstattungsmaler	0	1	0	1
Theaterkostümnäher	1	0	0	1
Anlage B2 (Gruppenzusammenstellung)	1.1.	+	-	31.12.
Bau- und Ausbaugewerbe	336	74	42	368
Metallgewerbe	164	26	13	177
Holzgewerbe	836	103	107	832
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	198	17	16	199
Nahrungsmittelgewerbe	44	10	10	44
Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe	18	2	1	19
Sonstige Gewerbe	9	1	1	9
Insgesamt	1.605	233	190	1.648

Betriebe in den Landkreisen: Anlage	A	B1	B2
Freudenstadt	1.208	331	160
Reutlingen	2.785	1.045	496
Sigmaringen	1.496	349	295
Tübingen	1.684	645	300
Zollernalb	2.051	570	397
Kammerbezirk	9.224	2.940	1.648

Betriebe insgesamt im Kammerbezirk	
Im Jahr 2023	13.812
Im Jahr 2022	13.790
Im Jahr 2021	13.696

Der Kammerbezirk im Überblick

Betriebe	ca. 13.800
Beschäftigte	ca. 80.000
Umsatz (Mrd. Euro)	ca. 11,7
Neueintragungen (Betriebe) pro Jahr	ca. 1.105
Auszubildende (Frauenanteil ca. 20 %)	4.205
Neue Ausbildungsverträge	1.742
Meisterprüfungen (Frauenanteil ca. 14 %)	294
Sachverständige (aus ca. 30 Branchen)	ca. 75



Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.

Abfallvermeidung, Entsorgung	07121 2412-143
Abschlussprüfungen	07121 2412-260
Anzeigen in der DHZ	08247 354-112
Ausbildungsberatung	07121 2412-265
Ausbildungsverträge	07121 2412-260
Ausländische Bildungsabschlüsse	07121 2412-269
Ausverkäufe	07121 2412-230
Bauleitplanung	07121 2412-175
Baurecht, VOB	07121 2412-230
Begabtenförderung	07121 2412-211
Beiträge zur Handwerkskammer	07121 2412-180
Berufsausbildung	07121 2412-260
Betriebsberatung	
• Betriebswirtschaftliche Beratung RT	07121 2412-130
• Betriebswirtschaftliche Beratung SIG	07571 7477-50
Betriebsbörse	07121 2412-144
Betriebsübergabe	07121 2412-130
Bildungsakademie	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
• Sigmaringen	07571 7477-0
Buchhaltung	07121 2412-164
Bürgschaften und Beteiligungen	07121 2412-130
Carnets	07121 2412-130
CNC, CAD (Bildungsakademie)	07071 9707-80
Controlling	07121 2412-130
Deutsche Handwerks Zeitung (DHZ)	08247 354-01
Digitalisierung	07121 2412-142
EU-Binnenmarkt, Kooperationen	07121 2412-130
Ehrenurkunden für Arbeitnehmer	07121 2412-111

Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.

Energiefragen	07121 2412-140
Entwicklung und Forschung	07121 2412-142
Existenzgründung	07121 2412-130
Exportfragen	07121 2412-130
Finanzierung	07121 2412-130
Firmenrecht	07121 2412-240
Forschung und Entwicklung	07121 2412-142
Fortbildung in den Bildungsakademien	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
• Sigmaringen	07571 7477-0
Förderprogramme	07121 2412-130
Gesellenprüfungen	07121 2412-260
Gesellschafts- und Gewerberecht	07121 2412-240
Handelsregistereintragung	07121 2412-240
Handwerksrecht	07121 2412-240
Handwerksrolle, zulassungsfreie Handwerke, handwerksähnliche Betriebe	07121 2412-240
Innovation, Neue Technologien	07121 2412-142
Internationalisierung	07121 2412-130
Jubiläen von Arbeitnehmern	07121 2412-111
Jubiläen von Unternehmen	07121 2412-242
Jubiläumsverkäufe	07121 2412-230
Kammerzugehörigkeit	07121 2412-240
Kasse	07121 2412-161
Konjunkturbeobachtung	07121 2412-123
Ladenschluss- bzw. Ladenöffnungsrecht	07121 2412-230
Lehrlingsrolle	07121 2412-263
Leistungswettbewerb (PLW)	07121 2412-261
Marketingfragen	07121 2412-130

Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.

Meisterbrief (Goldener)	07121 2412-111
Meisterprüfung	07121 2412-250
Meisterprüfung (Zulassung)	07121 2412-253
Meistervorbereitung (Veranstalter)	07121 2412-320
Messen und Ausstellungen	07121 2412-130
Mitgliedschaft bei der Kammer	07121 2412-240
Öffentlichkeitsarbeit, Presse	07121 2412-120
Öffentliche Finanzhilfen	07121 2412-130
Patente	07121 2412-142
Personalführung	07121 2412-132
Praktischer Leistungswettbewerb (PLW)	07121 2412-261
Prüfungen	
• Gesellen- und Zwischenprüfungen	07121 2412-260
• Fortbildungsprüfungen	07121 2412-320
Rabattrecht	07121 2412-230
Räumungsverkäufe	07121 2412-230
Recherchen (Datenbanken)	07121 2412-140
Rechtsauskünfte	
• Allgemeines Wirtschaftsrecht	07121 2412-230
• Berufsbildungsrecht	07121 2412-260
• Firmenrecht, Gesellschaftsrecht	07121 2412-240
• Gewerbe-, Wettbewerbsrecht	07121 2412-230
• Werksvertragsrecht	07121 2412-230
Sachverständige	07121 2412-211
Schiedsgericht, Schlichtung	07121 2412-230
Seminare, Kurse, Lehrgänge	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
• Sigmaringen	07571 7477-0
Schwachstellen und Bilanzanalyse	07121 2412-130

Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.

Starter-Center	07121 2412-245
Statistik, Strukturdaten	07121 2412-120
Technologie-Transfer	07121 2412-140
Überbetriebliche Ausbildung	07071 9707-0
Umweltschutz	07121 2412-143
Unternehmensnachfolge	07121 2412-130
Urkunden für Betriebe	07121 2412-242
Urkunden für Arbeitnehmer	07121 2412-111
Ursprungszeugnisse über gefertigte Erzeugnisse	07121 2412-134
Verbraucherbeschwerden	07121 2412-230
Weiterbildungstelefon	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
• Sigmaringen	07571 7477-0
Wettbewerbsrecht	07121 2412-230
Zollfragen, Zolldokumente	07121 2412-130
Zuliefererverzeichnisse	07121 2412-142
Zentrale	07121 2412-0

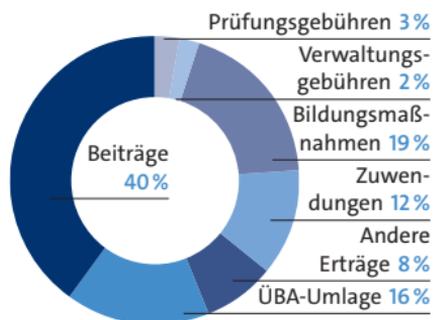
Wirtschaftsplan 2024:

Am 20. November 2023 hat die Vollversammlung der Handwerkskammer den Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 beschlossen:

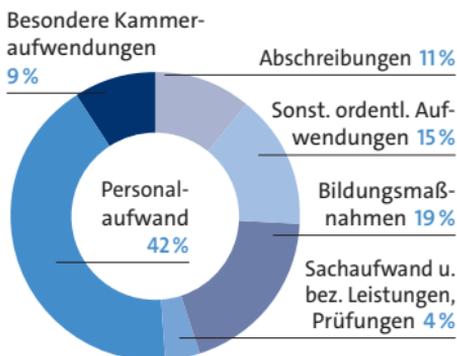
Erfolgsplan	
Erträge	17.498.200 Euro
Aufwendungen	19.900.500 Euro
Jahresfehlbetrag	2.402.300 Euro

Der Finanzplan stellt Mittel für Neubeschaffungen von Ausstattung für die Bildungsakademie in Tübingen, die Weiterbildung und die Verwaltung mit insgesamt 2.115.800 Euro vor. Für die Ausstattung in der Bildungsakademie in Tübingen werden Zuwendungsmittel von Bund und Land in Höhe von 560.000 Euro erwartet. Der Finanzmittelbestand wird sich im Planungsjahr 2024 um 3.379.800 Euro verringern.

Struktur der ordentlichen Erträge*



Struktur der ordentlichen Aufwendungen*



* Darstellung ohne interne Verrechnungen

Jahresergebnis 2022:

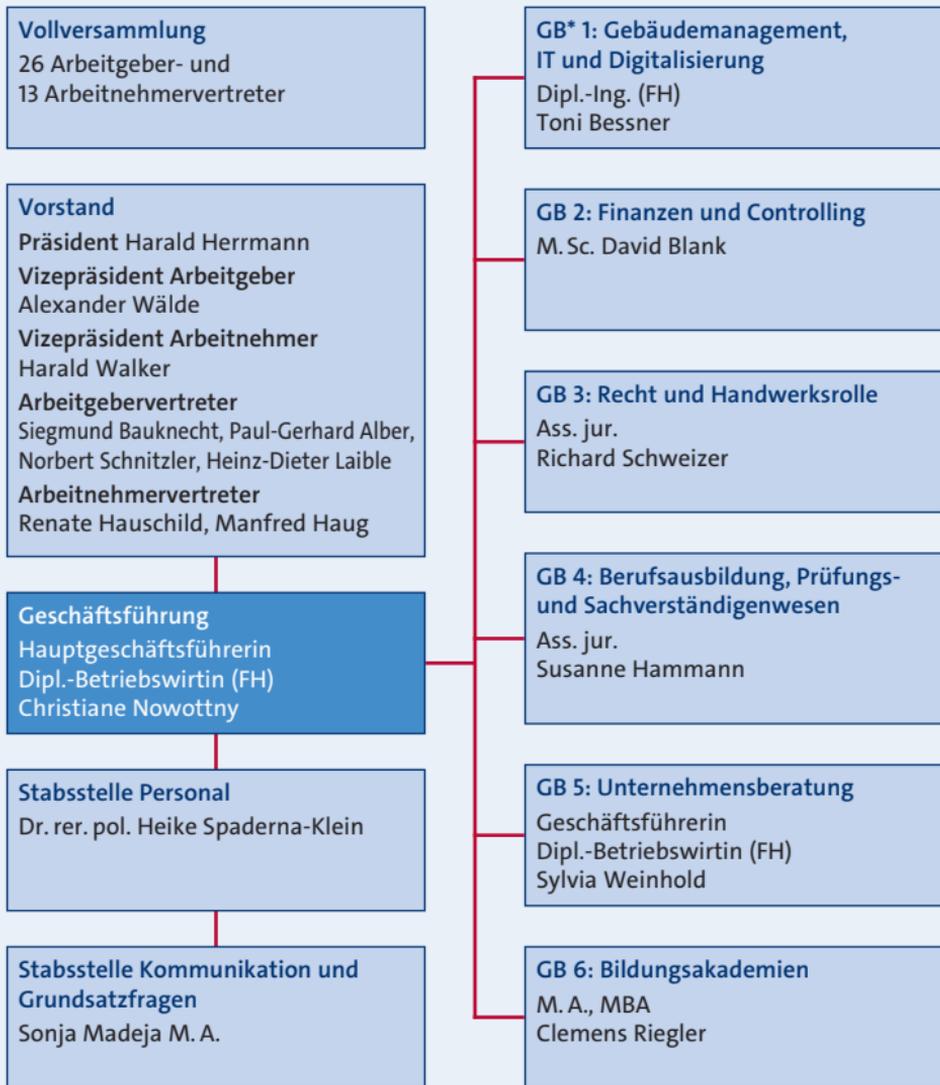
Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2022 schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von 73.255 Euro ab. Den ordentlichen Erträgen von 15.611.106 Euro stehen ordentliche Aufwendungen von 15.678.877 Euro gegenüber (jeweils ohne interne Verrechnungen). Hinzu kommt das Finanzergebnis mit 12.852 Euro und das außerordentliche Ergebnis mit 128.174 Euro.

Dabei entfallen 39,92% des Einnahmenvolumens auf den allgemeinen Kammerbeitrag und 16,45% auf die Umlage zur überbetrieblichen Ausbildung. Die Personalkosten wirken sich mit 42,43% des Aufgabenvolumens auf das Jahresergebnis aus.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2022 weist eine Bilanzsumme in Höhe von 32.749.146 Euro aus und stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Aktivseite	Euro	Passivseite	Euro
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	122.744	I. Abgeleitetes Eigenkapital	9.935.650
II. Sachanlagen	19.360.327	II. Rücklagen	
		Rücklagen Betriebsmittel	2.536.100
		Investitionsrücklagen:	
		- Investitionsrücklage	2.015.000
		- Bau- und Sanierungsrücklage	2.228.300
		Rücklage ÜBA-Umlage	-
		III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	4.054.544
IV. Finanzanlagen	22.306	Jahresüberschuss	73.255
B. Umlaufvermögen		B. Sonderposten für	
I. Vorräte	250.636	Investitionszuschüsse	10.782.170
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	1.015.347	C. Rückstellungen	214.994
IV. Kassenbestand, Guthaben Kreditinstitute	11.910.096	D. Verbindlichkeiten	765.625
C. Rechnungsabgrenzung	67.690	E. Rechnungsabgrenzung	143.507
Bilanzsumme Aktivseite:	32.749.146	Bilanzsumme Passivseite:	32.749.146

Struktur der Handwerkskammer Reutlingen mit Geschäftsbereichen



*GB = Geschäftsbereich

Die Handwerkskammer

Die Handwerkskammer Reutlingen vertritt als Selbstverwaltungsorganisation und Körperschaft des öffentlichen Rechts die Interessen aller Handwerker – Unternehmer wie Arbeitnehmer – in der Region. Sie nimmt wichtige gemeinschaftliche Aufgaben in der Beratung, Bildung und Förderung für die regionale Handwerkswirtschaft wahr, beobachtet und reagiert mit Forderungen, Initiativen und Angeboten auf gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Veränderungen.

Die Kreishandwerkerschaften

In den Landkreisen des Kammerbezirkes nehmen vor Ort fünf Kreishandwerkerschaften sowie insgesamt 89 Innungen die notwendige handwerks- und fachgewerkspolitische Vertretung der über 13.800 Handwerksunternehmen wahr.

Unternehmerfrauen und Betriebswirte des Handwerks

Darüber hinaus engagieren sich in drei Kreisgruppen die Arbeitskreise "Unternehmerfrauen im Handwerk" und in einer kammerbezirksweiten Organisation die "Betriebswirte des Handwerks" im Einklang mit den Handwerksorganisationen für die speziellen Interessen ihrer Mitglieder und Interessensgruppen.

Kreishandwerkerschaft Freudenstadt	Telefon 07441 8844-0
Kreishandwerkerschaft Reutlingen	Telefon 07121 2697-0
Kreishandwerkerschaft Sigmaringen	Telefon 07571 12727
Kreishandwerkerschaft Tübingen	Telefon 07071 22787
Kreishandwerkerschaft Zollernalb	Telefon 07431 9375-0



Handwerkskammer Reutlingen
Hindenburgstraße 58
72762 Reutlingen
Telefon 07121 2412-0
Telefax 07121 2412-400
handwerk@hwk-reutlingen.de
hwk-reutlingen.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.